



Ein frohes neues Jahr und alles Gute für 2021 wünscht die Dorfzeitung.

Die Redaktion bedankt sich bei allen, die sich mit Artikeln, Leserbriefen, Kritik, Anzeigen usw. beteiligt haben, um Informationen in Stadum zu verbreiten.

Neujahrsgruß

Der TSV-Vorstand wünscht all seinen Mitgliedern ein frohes neues Jahr. Wir möchten euch auf diesem Wege für eure Vereinstreue und euer Durchhaltevermögen in schweren Zeiten danken. Mit Zuversicht und einer gesunden Portion Optimismus wollen wir alle ins neue Jahr gehen und freuen uns schon, irgendwann den geregelten Sportbetrieb wiederaufnehmen zu können.

Euer TSV-Vorstand

Abgabe der Weihnachtsbäume.

Die Weihnachtsbäume können wegen der aktuellen Corona-Bestimmungen leider nicht von den Mitgliedern der Jugendfeuerwehr abgeholt werden. Eine Abgabe ist aber am Samstag, 9. Januar 2021 in der Zeit von 09.00 bis 12.00 Uhr auf dem Busparkplatz Dorflücken möglich. Über eine kleine Spende würden sich die Mitglieder der Jugendfeuerwehr sicherlich freuen.

Theaterbesuch in der Grundschule

Sehr gefreut haben wir uns, dass das Landestheater unsere kleine Schule besucht hat und den Kindern eine große Freude mit dem Stück Ox und Esel bereiten konnte. Mit viel Spaß am Spiel wurde die Weihnachtsgeschichte aus der Sicht der Tiere im Stall gezeigt. Das ist natürlich eine lustige Angelegenheit, wenn sich Ox und Esel um ein Baby kümmern sollen ...



Wir sind sehr glücklich, dass den Kindern – wieder einmal mit freundlicher Unterstützung des Freundeskreises – diese Freude zum Jahresende geboten werden konnte. Hoffentlich können wir mit weniger Einschränkungen gemeinsam in das Neue Jahr starten.

Bis dahin allen ein frohes neues Jahr!

Grußwort zum Jahreswechsel

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Es ist schon eine bemerkenswerte Zeit, die wir wahrscheinlich für den Rest unseres Lebens nicht vergessen werden. Ja, es ist bedauerlich, dass der Neujahrsempfang, Jahreshauptversammlungen, Biikebrennen, Tanzveranstaltungen und sonstige geplante Feiern ausfallen müssen.

Als Gesellschaft haben wir aber schon viele Veränderungen erlebt, die oftmals Fortschritte und Vorteile gebracht haben. Schauen wir also hoffnungsvoll in die Zukunft.

Unter Wahrnehmung des Weltgeschehens ist für uns auf lokaler Ebene das Ziel: Weiterentwicklung unserer Gemeinde Stadum und Förderung der Dorfgemeinschaft durch Angebote und Mitmachen.

Ich bin überzeugt, dass wir auch im neuen Jahr gemeinsam viel für unsere Gemeinde tun können.

Traditionell werfe ich einen kurzen Blick auf das Jahr 2020 sowie einen Überblick auf die Aufgaben und Herausforderungen im neuen Jahr.

Die Schwimmbadtechnik wurde aufwändig erweitert.

Das besondere Highlight jedoch war der Abschluss des Kooperationsvertrages der Grundschule Klixbüll mit unserer Grundschule. Über Beides wurde bereits hinreichend berichtet. Nochmals herzlichen Dank an alle Beteiligten für das Gelingen.

An der Umsetzung des Digital-Paktes Schule wird gearbeitet. Leitungsverlegung und Anschlüsse für Endgeräte sind während der Osterferien geplant. Nach Auskunft des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur (MBWK), Fachreferat Digitalisierung, beträgt der Budgetanteil für die Grundschul-Außenstelle in Stadum 45.000,00 €.

Die Absturzsicherung am 3 m-Sprungturm im Schwimmbad entspricht nicht mehr den aktuellen Sicherheitsvorschriften. Als Grundlage für eine Neukonstruktion liegt ein Sachverständigengutachten vor. Die Kosten für das Projekt werden ca. 8 bis 10.000,00 € betragen. Ein Förderantrag bei der Aktiv-Region Nordfriesland Nord wird gestellt.

Auf Grund der Corona-Pandemie begann die Schwimmbadsaison 2020 verspätet am 27. Juni

und endete am 6. September. Erfreulich ist dennoch, dass 6710 Gäste das Schwimmbad besuchten. Leider mussten die Verlosung und das Kostümbaden ausfallen.

Mit dem Betreiber des Blockheizkraftwerkes (BHKW) wurde ein Ergänzungsvertrag zur Wärmeversorgung für die Schule, Kindertagesstätte, Container und das Schwimmbad geschlossen und somit die Versorgung mit Biogas bis zum 31.12.2028 gesichert.

Die Erschließungsplanungen des Baugebietes sind beendet. Ausschreibungen an Tiefbauunternehmen zur Angebotsabgabe wurden versendet. Mit der Erschließung soll in der dritten Aprilwoche begonnen werden.

Der Bauträger des Baugebietes „Am Weidengrund“ beabsichtigt die Trägerschaft an die Gemeinde Stadum zu übergeben. Im Einvernehmen mit der Fachabteilung des Amtes Südtondern und der Gemeinde Stadum wird eine Übergabe erst dann erfolgen können, wenn alle bisher bekannten Defizite beseitigt sind. Ein Koordinationsgespräch ist am 18.01.2021 im Amtsgebäude geplant.

Der Planungsauftrag für das **Ortskernentwicklungskonzept „Stedesand, Enge-Sande, Stadum“** wurde an ein Planungsbüro vergeben. Im Januar ist im Dörpshuus in Stedesand die Vorstellung der Projektorganisation und eine Terminfindung für die Auftaktveranstaltung geplant. Der Termin der Auftaktveranstaltung wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Wünschenswert ist, dass möglichst viele Einwohnerinnen und Einwohner, Jugendliche und Kinder an der Auftaktveranstaltung und vor allem auch an Folgeveranstaltungen teilnehmen. Es ist eine gute Gelegenheit, mit Ideen- und Phantasie reichtum die Zukunft unserer Gemeinde mitzugestalten.

All' das ist ohne ehrenamtliches Engagement nicht realisierbar!

Fast alle Organisatoren und Unterstützer in unserer Gemeinde sind ja reichlich damit beschäftigt, Familie und Beruf zu organisieren, was unter den heutigen Rahmenbedingungen schon schwierig genug ist, und leisten dennoch immer wieder ehrenamtliche Arbeit in Vereinen, bei der Feuerwehr, im Kirchen-, Sport-, Schul- und Kindergartenbereich, in der Kommunalpolitik - und zuweilen nicht organisiert, aber dennoch sehr wirkungsvoll - ihren Beitrag für die

Dorfgemeinschaft. Das alles ist nicht selbstverständlich und verdient immer wieder Anerkennung und Dank!

Uns allen wünsche ich Gesundheit und Glück für das Jahr 2021!

Ihr Bürgermeister
Bernhard Rensink

Informationen und Hinweise!

Zum Baugebiet:

Die Straße im neuen Baugebiet hat einen Namen: „Bi de School“.

Ab dem 18. Januar 2021 besteht für Bauwillige die Möglichkeit zur Aufnahme in eine Bauinteressenliste. Der Eintrag ist unverbindlich, bietet jedoch die Möglichkeit, über den jeweils aktuellen Stand per e-mail oder postalisch informiert zu werden.

Für die Eintragung in die Bauinteressenliste sind folgende Angaben erforderlich: Name, Vorname, Straße, Wohnort, e-mail-Adresse an

anna.ingwersen@amt-suedtondern.de Tel.:

04661-601223

oder

bernhard.rensink@gmx.net, Tel.: 04662-

6992238

Danke für die Weihnachtsbäume.

Im Namen der Gemeinde Stadum danke ich Frau Sandra Ness und Herrn Michael Wittek für die gespendeten Weihnachtsbäume.

Verkehrssicherheit.

Wenn Sie bei Dunkelheit im Dorf unterwegs sind, denken Sie bitte daran, zu Ihrem eigenen Schutz reflektierende Teile an Ihrer Bekleidung zu tragen.

Bernhard Rensink, Bgm.

Termine:

Die Sprechstunden des Bürgermeisters finden im Januar statt am:

6. Januar 2021 von 10.00 bis 11.30 Uhr und am 20. Januar 2021 von 16.00 bis 17.30 Uhr.

Auf Grund der Corona-Pandemie ist es zur Zeit immer noch erforderlich, dass sich Mitbürgerinnen und Mitbürger für ein persönliches Gespräch vorher telefonisch anmelden: Tel. 699 22 38

Newsletter 01/2021

**Turn- und Sportverein
Stadum von 1959**



Mindestens bis zum 10. Januar kein Sportbetrieb beim TSV

Laut aktueller Corona-Verordnungen des Landes sind wir angehalten, den Sportbetrieb bis zum 10. Januar einzustellen. Falls es diesbezüglich Neuigkeiten gibt, werden wir über unsere Homepage www.tsv-stadum.de und Aushänge im Infokasten und am Eingang der Turnhalle informieren.

Sportabzeichen im TSV Stadum 2020 – wieder eine Erfolgsbilanz

Es wurden im abgelaufenen Jahr insgesamt 21 Sportabzeichen verliehen. Es gab drei Erstverleihungen und 18 Wiederholer/innen. Eine besondere Würdigung an dieser Stelle gilt Margarete Hamann. Sie konnte im Alter von 85 Jahren das Sportabzeichen in Bronze ablegen.



Margarete Hamann erhält von Katy Esmark die Sportabzeichen-Urkunde.

Auch in der Grundschule in Stadum konnte das Sportabzeichen abgenommen werden. Die Grundschüler waren dabei so erfolgreich, dass sie zur Ehrung „Sportabzeichen“ eingeladen wurden und einen Geldpreis erhielten.

Ein großer Dank geht an unseren Sportabzeichen-Organisator Klaus-Peter Hantner, an die beiden Prüferinnen Katy Esmark und Maike Jessen und die Lehrerinnen und Eltern, die alle Sportbegeisterten in ihrem erfolgreichen Tun unterstützten.

Euer TSV-Vorstand

Die Feuerwehr informiert:



Ein gesundes, gutes und hoffentlich entspanntes Jahr 2021 wünschen wir aller Stadumerinnen und Stadumern.

Die Festtage liegen hinter uns und wir sind sehr gespannt, wie sich das neue Jahr entwickeln wird.

Weihnachtsbäume

In den vergangenen Jahren hat unsere Jugendfeuerwehr Eure Weihnachtsbäume eingesammelt und für die Biike in Holzacker aufbewahrt. Die Kids waren immer engagiert dabei, schließlich winkten Süßigkeiten und anderes als „Lohn für die Arbeit“. Aufgrund der anhaltend schwierigen Situation haben wir allerdings entschieden, die Jugendlichen zu schützen und auf die Einsammlung Anfang Januar 2021 zu verzichten. Näheres hierzu findet Ihr im Bericht unseres Bürgermeisters.

Feuerwehrfest 2021

Wir sind uns ziemlich sicher, dass in der Geschichte der Feuerwehr Stadum bisher kein Feuerwehrfest abgesagt werden musste. Wir haben die Entscheidung auch lange herausgezögert und gehofft, dass sich die gesamte Lage etwas entspannt. Das Gegenteil war der Fall und daher mussten wir letztlich den Schritt gehen: das Feuerwehrfest 2021 ist abgesagt.

Daher werdet Ihr im Januar nicht von einer Kameradin oder einem Kameraden besucht, es wird keine Einladung zum Fest überreicht und um eine kleine Spende gebeten und einen Kartenvorverkauf wird es folglich auch nicht geben. Wir freuen uns allerdings darauf, alle feierwilligen Gäste 2022 wieder in Sprakebüll begrüßen zu können ... wir sind optimistisch.

Dirk Sönksen

Liebe Dorfbewohner

Wenn wir im kommenden Jahr nicht allzu viel errahnen, so wissen wir jedoch eines, dass Unmengen von Impfmateriale auf uns zu rollen wird. Dann zutiefst gekühlt und im Schnellstverfahren in bereits angelegten, aufgebauten riesigen Impfzentren In den Städten, in Sporthallen und auf dem Lande. Es gibt Menschen, die den Impfstoff für Covid 19 herbeisehnen. Ganz besonders die Menschen, die in Pflegeheimen in ihren Zimmern bleiben müssen oder die in den Krankenhäusern liegen, welche keinen Besuch empfangen dürfen. Darunter fallen auch das Pflegepersonal, das in diesen Institutionen arbeitet und die, deren Immunsystem abgeschwächt und unter chronischen Erkrankungen leiden.

Dann aber gibt es die Menschen, bei denen bereits der Gedanke Unbehagen auslöst, eine Flüssigkeit eingespritzt zu bekommen, die in sieben Monaten mit Hochdruck entwickelt wurde aber diesmal alles im Zeitraffermodus. Ich erinnere mich an einen Witz. Zwei Mäuse in Papier-schlangen verwickelt, mit zwei Sektgläsern In den Pfoten — beide in Hochstimmung — Da sagte die eine zur anderen Maus:" Diesmal müssen wir die missratenen Testergebnisse nicht durchleiden. Diesmal werden die Menschen direkt getestet, learning by doing."

Das Gefahrenpotential wird in der Welt umfangreicher auf allen Gebieten des Lebens und die Gerüchteküche durch Journalismus, Fernsehen und Internet 1000 Fach verstärkt. Der Teufel ist am Werk, um noch mehr Misstrauen zu schüren. Bei Adam und Eva begann es, als sie Gott in Frage stellten, "sollte Gott gesagt haben"?

So frage auch ich, sollten wir glauben, dass Corona, Klimaveränderung, Geldtransaktionen, Kriegsführungen, Aktienmärkte und Politik nicht noch ganz andere Hintergründe und Mächenschaften haben?

Wie es bereits in Ps. 119,30 heißt: Die Herrschenden sitzen zusammen und schmieden Pläne gegen mich (uns), ich aber will dir dienen und denke über deine Ordnungen nach, über deine Gesetze (Gebote) freue ich mich sehr, denn sie sind hervorragende Ratgeber.

Was uns Gottes Wort damit sagen will — dass wir uns Seinen Blickwinkel zu Eigen machen sollten. Derjenige der sich traut, seinem Wort,

Jesus Christus, der ja das lebendige Wort ist, völlig zu vertrauen. Derjenige muss nicht mehr ängstlich umher schauen, Was uns die Welt verspricht und doch nicht halten kann. Dann werden wir uns nicht mehr aufscheuchen noch beunruhigen lassen. Denn ER ist das Licht in der Dunkelheit. Statt Menschfurcht völliges Gottvertrauen. Gott lässt uns durch Jesus Christus aufmuntern. In der Welt habt Ihr Angst, ich aber habe die Welt überwunden. Denn Christus hat die Macht zu allem, sie ist dem Sohn Gottes ja übergeben worden. Wer sich dieser Allmacht Gottes unterstellen möchte, darf wissen, dass Jesus Christus der Weg ist und derer die der Welt vertrauen, ein Irrweg. Um Gottes Gedanken nach zu vollziehen, benötigen wir aber seinen heiligen Geist. Das geschieht durch Umkehr und Buße, durch völlige Sinnesänderung durch Gott bewirkt. Dann ist man in Sicherheit, auch wenn vieles zerfällt.

Mit einem lieben Gruß und Allen das Beste im neuen Jahr

Helga Gartmann

Terminkalender

Wiederkehrende Termine

Jeden 1. Montag im Monat um 18:00 Uhr:
Mahnwache gegen CO2-Verpressung (CCS) und
Fracking, B 199 (Bereich ehemaliges Büchert-Gelände)

Jeden Montag: 17:00 – 18:00 Uhr Seniorengymnastik
vom TSV-Stadum in der Sporthalle

Dienstags alle 14 Tage: 17:00 – 17:40 Uhr Skat im
Kirchenhaus

Jeden 1. Mittwoch im Monat von 14:30 – 16:30 Uhr
Kreativ-Treff im Kirchenhaus

Jeden Freitag 19.45-21.00 Uhr Fußball mit der Ü29-
Freizeit-mannschaft des TSV Stadum, Sportplatz

Sprechstunden vom Sozialverband:

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 08:00 -12:00
Uhr im Amt Südtondern ,Marktstr. 12, Niebüll,

Sprechstunden des Bürgermeisters:

Jeden 1. Mittwoch von 10:00 – 11:30 Uhr und
jeden 3. Mittwoch von 16:00 – 17:30 Uhr
im MarktTeff beim Dorfladen

Auf Grund der Corona-Pandemie ist es zur Zeit
immer noch erforderlich, dass sich Mitbürgerin-
nen und Mitbürger vorher telefonisch anmelden:
Tel. 699 22 38

Termine im Januar

Mittwoch 06.01. 10.00 bis 11.30 Uhr Sprechstun-
den des Bürgermeisters

Sonntag, 17.01. 10:00 Uhr Gottesdienst im Kichen-
haus mit Pastor Janke

Mittwoch 20.01. 16.00 bis 17.30 Uhr Sprechstun-
den des Bürgermeisters

Geburtstage

Allen Geburtstagskindern wünscht die
Dorfzeitungs-AG alles Gute, Glück, Ge-
sundheit und Zufriedenheit.

Impressum: Verantwortlich: Ortskulturring Stadum/Holzacker, Manfred Hopf, Tel.: 7187

Vertrieb: Erscheinungsweise: monatlich. Kostenlos an alle Haushalte der Gemeinde Stadum/Holzacker

Layout: Werner Klingebiel, Libellenweg 11, Tel.: 937; E-Mail: werner.k@mailbox.org

Leserzuschriften entsprechen nicht unbedingt der Meinung der Redaktion bzw. der Verantwortlichen der Dorfzei-
tung. Die Redaktion behält sich vor, unaufgefordert zugesandte Artikel zu kürzen oder auch nicht zu veröffentlichen.
Veröffentlichung aller Daten ohne Gewähr. Art und Inhalt unterliegen dem Urheberrecht. Abschriften oder Auszüge
nur nach vorheriger Absprache.

Redaktionsschluss für die Februarausgabe: So. 24.01.2021